



## AT FIVE IN THE AFTERNOON

<b>Regie</b>	Samira Makhmalbaf
<b>Mit</b>	Agheleh Rezaie, Abdolgani Yousefrazi, Razi Mohebi, Marzieh Amiri
<b>Land, Jahr</b>	IR, 2003
<b>Kinostart</b>	23.10.2003
<b>Format, Dauer</b>	Flat - 1:1.85, 106 Minuten
<b>Suisa-Nr.</b>	1004.529
<b>Homepage</b>	<a href="https://frenetic.ch/de/katalog/detail/at-five-in-the-afternoon-303/">https://frenetic.ch/de/katalog/detail/at-five-in-the-afternoon-303/</a>

### Inhalt

Das von Bomben zernarbte Kabul: Ein frommer, alter Kutscher sucht nach einem Ort, wo er und seine Familie Unterschlupf finden können. Ausserdem wartet er auf die Rückkehr seines Sohnes aus Pakistan. Die Tochter des Kutschers träumt davon, eines Tages Präsidentin von Afghanistan zu werden. Die Familie zieht unaufhörlich weiter. Ohne Geld für Medizin wird die Krankheit ihres kleinen Kindes lebensbedrohlich. Aus Pakistan treffen schreckliche Nachrichten ein. In seiner Verzweiflung verlässt der Kutscher mit denen, die von seiner Familie übrig geblieben sind, Kabul und sucht eine heilige Zuflucht, weit entfernt von der Stadt.... Der erste Film der international gefeierten Regisseurin Samira Makhmalbaf, Der Apfel, wurde im Rahmen der Official Selection in Cannes gezeigt, als sie gerade 17 Jahre alt war. Zwei Jahre später gewann sie mit Blackboards den Spezialpreis der Jury in Cannes. Danach führte sie Regie bei dem Kurzfilm God, Instruction, Destruction, der für den Episodenfilm 11.09.01 verwendet wurde. AT FIVE IN THE AFTERNOON – der erste Film, der seit dem Fall des Taliban-Regimes in Kabul gedreht wurde – ist ein hervorragend gearbeitetes, atemberaubend kraftvolles Werk über Exil und Sehnsucht, die wunderschöne und aufwühlende Geschichte eines Volkes in Not und einer Hoffnung, die versucht, in Mitten der Trümmer zu überleben.

### Festivals

Festival de Cannes 2003 - Prix du Jury, Prix du jury oecuménique